

Glossar - J: Jadad-Skala

Jadad-Skala / Jadad-Score

Die **Jadad-Skala**, auch **Jadad-Score** oder **Oxford-Skala**, dient zur Beurteilung der Qualität der Methodik klinischer Interventionsstudien. Die Jadad-Skala wurde 1996 von Alejandro Jadad, einem kolumbianischen Mediziner, konzipiert. Ziel der Oxford-Skala ist eine Bewertung der angewandten Methodik der klinischen Studie. Die Jadad-Skala ist validiert und umfasst 5 Fragen, die die [Randomisierung](#), Verblindung und Beschreibung der Patientenverläufe (Drop-Out`s) betreffen:

- Wurde beschrieben, ob die Studie randomisiert war?
- War die Beschreibung der Randomisierung ausreichend / angemessen?
- Wurde die Studie als doppelblind beschrieben?
- War die Verblindung sachgerecht?
- Wurden alle Patientenverläufe erklärt?

Für jede zutreffende Frage wird ein Punkt vergeben, so dass ein Score von maximal 5 berechnet wird. Interventionsstudien mit einem Score

Limitation dieser einfachen Skala ist eine begrenzte Anwendbarkeit, so dass die Oxford-Skala z.B. nicht bei [nicht-interventionellen Studien](#) (NIS) eingesetzt werden kann.

18.11.14 / TK

[nach oben](#)